

# Finanza Lütjenburg

## 19. Sitzung

Sitzung vom 11.09.2017

Seite 1

in Lütjenburg, Ratssaal

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 2 bis 6  
Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse.

Beginn: 19.00 Uhr

Ende: 19.41 Uhr

(Unterschriften)

Anwesend:

Gesetzl. Mitgliederzahl: 7

a) stimmberechtigt:

1. Thorsten Först	13.
2. Andrea Danker-Isemer	14.
3. Birgit Laskowsky	15.
4. Eckhard Voß f. Jürgen Panitzki	16.
5. Traudl Holst f. Winfried Seick	17.
6. Ute Treder-Behrens	18.
7. Thomas Hansen f. Detlev Zoglauer	19.
8.	20.
9.	b) nicht stimmberechtigt
10.	1. BM Sohn
11.	2. StV Giesche
12.	3. Stadtreferent Leyk
	4. Herr Less / Amt Lütjenburg
	5. 2 Zuhörer

Es fehlten:

a) entschuldigt:	b) unentschuldigt:
1. Jürgen Panitzki	1.
2. Winfried Seick	2.
3. Detlev Zoglauer	

Die Mitglieder des Finanzausschusses waren durch Einladung vom 31.08.2017 auf Montag, den 11.09.2017 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen.

Zeit, Ort und Stunde sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekanntgegeben.

Der Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsmäßige Einberufung Einwendungen nicht erhoben wurden.

Der Finanzausschuss war - nach Zahl der erschienenen Mitglieder - beschlussfähig.

## **Tagesordnung**

1. Beschluss über die Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten
2. Genehmigung der Niederschrift über die 18. Sitzung des Finanzausschusses
3. Einwohnerfragestunde
4. Befristete Fortführung der Übernahme der Anstellungsträgerschaft für die Schulische Assistentkraft an der Grundschule Lütjenburg
5. Ersatzbeschaffung eines Fahrzeuges für den Bauhof der Stadt Lütjenburg
6. Ersatzbeschaffung von Rolltoren für die Hallen auf dem Bauhof
7. Beauftragung von Planungs-/Ingenieurleistungen
8. Beschluss über die Anhebung der Marktstandgebühren und der Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Marktgebühren für die Stadt Lütjenburg
9. Verschiedenes

## **Nicht öffentlich:**

10. Information über gewährte Stundungen/Ratenzahlungsvereinbarungen / **Anlage**

**Nach Verlesung der Tagesordnung wurden folgende Einwendungen erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:**

Der Vorsitzende beantragt, die Tagesordnung wie folgt zu ergänzen:

Nicht öffentliche Sitzung:

Neu: TOP 11 „Verschiedenes“

- 7 dafür -

**Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt.**

**Zu den Punkten 10 + 11 der Tagesordnung war die Öffentlichkeit ausgeschlossen.**

1. Beschluss über die Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten

Die Tagesordnungspunkte 10 und 11 sollen in nicht öffentlicher Sitzung beraten werden.

- 7 dafür -

2. Genehmigung der Niederschrift über die 18. Sitzung des Finanzausschusses

Gegen die Niederschrift über die 18. Sitzung des Finanzausschusses werden bis zum Ende der Sitzung keine Einwände erhoben, damit gilt sie als genehmigt.

3. Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

4. Befristete Fortführung der Übernahme der Anstellungsträgerschaft für die Schulische Assistentkraft an der Grundschule Lütjenburg

Hierzu ist eine Vorlage zugegangen, die vom Vorsitzenden erläutert wird. Auf Anfrage zur Befristung des Arbeitsverhältnisses teilt Bürgermeister Sohn mit, dass eine weitere Befristung aufgrund der Sachgrundvorgabe des Landes möglich ist.

Der Stadtvertretung wird empfohlen, wie folgt zu beschließen:

Die Stadtvertretung beschließt, die Anstellungsträgerschaft für die Schulische Assistentkraft gegen Kostenerstattung durch das Land Schleswig-Holstein an ihrer Grundschule befristet bis zum 31.07.2020 zu übernehmen.

- 7 dafür -

5. Ersatzbeschaffung eines Fahrzeuges für den Bauhof der Stadt Lütjenburg

Der Vorsitzende verweist auf die zugegangene Sachdarstellung. Auf Nachfrage begründet Bürgermeister Sohn die Notwendigkeit des Umbaus der Funkgeräteausstattung sowie der Rundumleuchte (Führung im Rahmen des Winterdienstes, kostengünstige Lösung).

Der Finanzausschuss empfiehlt der Stadtvertretung, einer Fahrzeugbeschaffung für den städtischen Bauhof außerplanmäßig bis zu einem Betrag von 8.000,- € zu beschließen und den Bürgermeister mit der Umsetzung zu beauftragen.

- 7 dafür -

6. Ersatzbeschaffung von Rolltoren für die Hallen auf dem Bauhof

Der Vorsitzende führt anhand der Vorlage in den Sachverhalt ein und teilt mit, dass die Bereitstellung von Haushaltsmitteln in Höhe von bis zu 36.000,- € erforderlich ist. Bürgermeister Sohn informiert, dass manuell leicht zu bedienende Rolltore eingebaut werden sollen. Hier entstehen auch keine Wartungskosten, insofern handelt es sich um eine kostengünstige Lösung mit im Vergleich zu Schwingtoren geringem Platzbedarf.

Der Finanzausschuss stimmt der Ersatzbeschaffung von Rolltoren für die Hallen des Bauhofes zu und stellt die dafür erforderlichen Haushaltsmittel von bis zu 36.000,- € zur Verfügung. (Eine Bestätigung des Beschlusses soll in der nächsten Stadtvertreterversammlung erfolgen.)

- 7 dafür -

### 7. Beauftragung von Planungs-/Ingenieurleistungen

Der Vorsitzende führt in die ergangene Vorlage ein. Auf Nachfragen erläutert Bürgermeister Sohn die Themenbereiche, die vor Ort aufgenommen werden (Artenschutz, Tiere, Verschmutzung). Im Umweltbericht wird festgestellt, was vorhanden ist. Die bei den Untersuchungen gewonnenen Erkenntnisse werden mit erarbeiteten Lösungen in die Bauleitplanung einfließen. Die Ausschreibung der durchzuführenden Tätigkeiten ist in diesem Falle entbehrlich. Es handelt sich hier um Folgeaufträge, die aufgrund des Vertrages zur Rahmenplanung als weitere Maßnahme vergeben werden.

Aufgrund der zu erwartenden Kosten (ca. 90.000,-- €) ist das Votum der Stadtvertretung erforderlichlich.

Die Naturschutzverbände werden im Rahmen der Beteiligung der Träger öffentlicher Belange einbezogen.

Nach Abschluss einer Aussprache ergeht einstimmig folgender Beschluss:

Der Finanzausschuss empfiehlt der Stadtvertretung, das Stadtplanungsbüro Beims, 19053 Schwerin, mit der Bauleitplanung „B-Plan 66“ incl. Umweltbericht und Artenschutzfachbeitrag zu beauftragen. Mit der Entwurfsplanung zur Erschließung (Strom, Wasser- und Abwasser, Regenwasser, Verkehrsflächen und weiteres) soll gemäß Vertrag das Ing.-Büro Viebrock GmbH, 24321 Engellau, beauftragt werden. Der Bürgermeister wird ermächtigt, alle weiteren Schritte dazu zu veranlassen. Für den Haushalt 2018 sind für beide Aufträge ein Betrag von 90.000,-- € einzustellen.

- 7 dafür -

### 8. Beschluss über die Anhebung der Marktstandgebühren und der Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Marktgebühren für die Stadt Lütjenburg

Hierzu ist eine Vorlage mit Kalkulation zugegangen, die vom Vorsitzenden vorgestellt wird. Die durchgeführte Nachkalkulation und Nullkalkulation für die Folgejahre ergibt eine erforderliche Gebührenerhöhung um 50 %. Es erfolgt eine eingehende Aussprache, in der einvernehmlich die besondere Bedeutung der Markttag für Lütjenburg, das Umland und den touristischen Bereich hervorgehoben wird. Daneben müssen die Marktbesucher im Winterhalbjahr starke Beeinträchtigungen durch den Betrieb der Eisbahn hinnehmen. Unter historischer Betrachtung kann das Marktwesen in Verbindung mit dem Stadtrecht in Lütjenburg auf eine jahrhundertelange Tradition mit Versorgungsfunktion zurückblicken.

Nach Abschluss der Aussprache, in der auch die rechtlichen Regelungen nach dem Kommunalabgabengesetz des Landes Schleswig-Holstein erörtert werden, wird der Beschlussvorschlag

„Die Marktstandgebühr wird von zurzeit 0,40 €/m<sup>2</sup> um 0,20 €/m<sup>2</sup> erhöht, also auf 0,60 €/m<sup>2</sup>.

Die Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Marktgebühren für die Stadt Lütjenburg wird in der vorliegenden Fassung – mit folgenden Änderungen - beschlossen und erlassen“

durch den Finanzausschuss abgelehnt.

- 7 dafür -

## 9. Verschiedenes

Bürgermeister Sohn teilt mit, dass sich auf dem Bauhof 8 städtische Hütten für Veranstaltungszwecke befanden. Aufgrund der hohen Sanierungsbedürftigkeit werden 6 Hütten ausgesondert. Die Hütten werden für je 100,-- € verkauft. 2 Hütten stehen weiterhin für Veranstaltungszwecke zur Verfügung.

19.26 Uhr: Die Öffentlichkeit wird ausgeschlossen. Fortsetzung der Niederschrift auf gesondertem Blatt.

Protokollführer: